

Du

Du hast mein Herz mit Sonne geflutet;
bist doch der Boden, der über dem Abgrund sich erhebt;
teilst mir die Wolken, die die Seele verhangen;
bist der Flügel, der mich über die Erde trägt.

Lässt mich sein wie ich bin, veränderst total;
dachte doch nie, dass es dich wirklich gibt;
bin voll in Fassungslosigkeit versunken
und doch so glücklich; in dich verliebt.

Möchte sie mit dir erleben, die Zeitreise ins „Ich“,
bist du doch das, was ich gesucht und nie fand;
über mir die Sterne am Himmel, einer bist du;
im Traum meine Sehnsucht hält deine Hand.

© **Ulf-Ingo Otto**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)